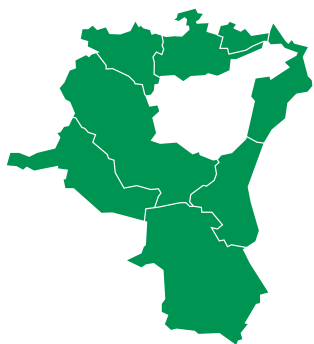


2020
GESCHÄFTSBERICHT



VSGP





Weisstannental Batöni ©Sereina Jost



Geschätzte Kolleginnen und Kollegen Sehr geehrte Leserinnen und Leser

«Corona» ist unbestrittenermassen das Wort des Jahres 2020, das kaum einem Menschen auf dieser Erde nicht bekannt sein dürfte. Aber wofür steht «Corona» eigentlich? Aus dem Lateinischen stammend bedeutet es «Kranz» (als Schmuck oder Auszeichnung), «Kreis von Zuhörern/-innen oder Zuschauern/-innen», «Versammlung», «Menschenmenge» oder auch «Krone». Diese Übersetzungen haben jedoch im Kern eigentlich nichts mit dem Virus gemein, das alle Welt seit über einem Jahr in gesundheitlicher, ökonomischer, gesellschaftlicher, kultureller und politischer Hinsicht beschäftigt und auf Trab hält – ausser, dass dieses Virus kronenähnliche Darstellungszüge aufweist.

Der «ordentliche» Jahresablauf der Gemeinden und der VS GP wurde jedoch gewaltig durchgerüttelt. Dies lässt sich an den verschiedenen Bedeutungen nachzeichnen:

♦ **Versammlung:** Die Bürgerversammlungen 2020 konnten landauf und -ab nicht durchgeführt werden, was bislang einmalig ist. Somit mussten insbesondere die Entscheide über die Rechnung 2019 und das Budget 2020 in vielen Gemeinden an die Urne verwiesen werden. Ebenso wurden unzählige andere Zusammenkünfte auf den verschiedenen Staatsebenen abgesagt oder sogenannt virtuell durchgeführt. Darüber hinaus wurden auf Vereinsebene diverse Veranstaltungen zuerst verschoben und schliesslich doch wegen des Virus abgesagt. Dadurch ging leider auch die soziale Komponente verloren, die solche Anlässe auszeichnet.

♦ **Kreis von Zuhörern/-innen oder Zuschauern/-innen und Menschenmenge:** Üblicherweise finden zahlreiche Informationsveranstaltungen auf allen Staatsebenen statt – aber nicht so im vergangenen Jahr. Beschränkungen auf eine bestimmte Anzahl Personen liessen eine direkte Kommunikation nur bedingt zu, so dass die sogenannte Mitwirkung bei verschiedenen Projekten (noch) nicht gestartet werden konnte.

♦ **Krone und Kranz:** Quasi die Krone der Zusammenarbeit innerhalb unserer Vereinigung der St.Galler Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten bilden – neben dem fachlichen Austausch in den verschiedenen departementalen Kontaktgremien – die Generalversammlungen. Während die physische Durchführung an einem Ort im ersten Halbjahr nach einer Verschiebung vom Mai in den Juni 2020 noch möglich war, wurde am 13. November 2020 erstmals in der Geschichte der VS GP eine GV über die neuen Kommunikationskanäle durchgeführt. Erfreulicherweise fanden sich fast alle Kolleginnen und Kollegen während des rund zweistündigen Austauschs auf der gewählten Plattform ein. Während die Wissensvermittlung über die Power-Point-Präsentationen noch adäquat bewerkstelligt werden konnte, stellte sich der virtuelle Raum für konzise Diskussionen allerdings als ungeeignet dar.

Was sich nicht unter die obigen Bedeutungen von «Corona» einreihen lässt, sind die Konsequenzen, die die verschiedenen Massnahmen zur Bekämpfung der Pandemie nach sich ziehen werden. Die Einflüsse auf

die kommunalen Finanzen und die damit verbundenen (Infrastruktur-)Projekte, auf das gesellschaftliche Zusammenleben und das zwischenmenschliche Verhalten, auf die Kommunikationsebenen («virtuelle» Sitzungen) oder die Vereinstätigkeiten sowie insbesondere auf die verschiedenen Anlässe lassen sich gegenwärtig noch nicht abschätzen. Deshalb ist es enorm wichtig, dass der Austausch zwischen den sowie innerhalb der Gemeinden zum Wohle von uns allen weiterhin gepflegt wird – wo immer möglich und selbstverständlich unter Einhaltung der jeweiligen Schutzmassnahmen. Nur so können «gordische Knoten» gelöst, realitätsfremde Entwicklungen gestoppt

und klare Aufgabenzuweisungen vorgenommen werden. Damit wird auch gewährleistet, dass die finanziellen und personellen Ressourcen zielgerichtet sowie nachhaltig eingesetzt werden – zum Wohle der Bevölkerung in unseren Gemeinden des Kantons St.Gallen.



Boris Tschirky, Präsident



VSGP-Geschäftsstelle in St.Gallen

Jahresbericht 2020 der Geschäftsstelle



Bernhard Keller
Geschäftsführer VSGP

Die Geschäftsführung VSGP erfolgt im Teilzeitmandat durch den Geschäftsführer Bernhard Keller, der zugleich auch als Gemeindepräsident von Muolen tätig ist. Die VSGP-Geschäftsstelle ist als «erstes Einflugloch» für die Verbandsanliegen in allen Kontaktgremien mit den jeweiligen kantonalen Departementen vertreten. Im «Haus der Gemeinden» an der Rosenbergstrasse 38 in St.Gallen sind nebst der VSGP folgende weiteren Organisationen untergebracht: Trägerverein Integrationsprojekte St.Gallen (TISG), inkl. Regionale Potenzialabklärungs- und Arbeitsintegrationsstelle der St.Galler Gemeinden (REPAS), die Schlichtungsstelle in Personalsachen der St.Galler Gemeinden, die Meldestelle für St.Galler Gemeinden über Missstände, die Geschäftsstelle eGovernment St.Gallen digital (eGovSG) sowie per 2021 auch der Verband St.Galler Volksschulträger (SGV).

Interessen der Gemeinden vertreten

Der Vorstand traf sich an sechs Vorstandssitzungen sowie an einer Klausur im Sommer, um die anstehenden Aufgaben im Interesse der St.Galler Gemeinden zu erledigen und entsprechend Position zu beziehen. Im Vorfeld zu den Sitzungen wurden die VSGP-Regionen jeweils ausdrücklich eingeladen, ihre Meinungen zu den traktandierten Geschäften einzubringen. Die Geschäftsstelle koordinierte im vergangenen Jahr zahlreiche Stellungnahmen, Kommentare, Praxisüberlegungen und Vernehmlassungen. Die grosse und spannende Herausforderung war stets, die Interessen aller Gemeinden aktiv und möglichst gezielt einzubringen.

Coronavirus gab den Takt vor

Wie überall auf der Welt prägte das Coronavirus (COVID-19) auch die Arbeit der VSGP im Jahr 2020 stark. Seit Ende Februar fanden im Wochenrhythmus Sitzun-

gen des Kantonalen Führungsstabes statt, bei welchen die VSGP mit dem Präsidenten und dem Geschäftsführer zugegen war. Nebst der Interessenvertretung der Gemeinden bezüglich Umsetzung der Bundesvorgaben galt es – teils unter enormen Zeitdruck – auch legislative Anpassungen «über Nacht zu erfinden». Als Beispiele seien die Verschiebung der Geschäfte der Bürgerversammlungen an die Urne oder die Schliessung der Gastronomie- und Gewerbebetriebe mit zwischenzeitlichen Lockerungen vor den erneuten Schliessungen im Herbst erwähnt. Die Geschäftsstelle orientierte die Gemeinden zudem in regelmässigen «Corona-News» über die laufenden Entwicklungen.

Dialog und Zusammenarbeit waren gefragt

Der VSGP-Vorstand traf sich auch zweimal mit der Gesamregierung des Kantons zu einem Gedankenaustausch. Auch die Treffen mit den gewählten Stadt- und Gemeindepräsidenten, die im Kantonsrat vertreten sind (die Treffen finden jeweils zehn Tage vor der Session statt), waren von grosser Bedeutung. Dabei wurden wichtige Reformanliegen, Gesetzesrevisionen und Botschaften der Regierung aus Sicht der Gemeinden gezielt beleuchtet und ausdiskutiert. Anlässlich der zwei VSGP-Generalversammlungen (je eine im Frühling und im Herbst) wurden hierzu auch die Basis der Gemeinde- und Stadtpräsidenten befragt. Nebst den formalen Geschäften standen beispielsweise auch die Integrationsagenda, strukturelle Herausforderungen im Grundbuchwesen, eGovSG-Projekte (Entscheidendelegation eGov-Gremien oder Geodateninfrastruktur) sowie das Planungs- und Baugesetz auf der Agenda. Auf den folgenden Seiten ist der bunte Themenstrauss ersichtlich, der in den Kontaktgremien mit allen Departementen und der Staatskanzlei 2020 zur Diskussion stand.



Je Departement bilden sechs bis sieben Gemeindepräsidien ein Kontaktgremium. Sie treffen sich jeweils zwei- bis viermal zu aktuellen Themen mit Mitgliedern der Regierung und Amtsleitern.

Stadt St.Gallen	Maria Pappa	Peter Jans	Sonja Lüthi	Markus Buschor	Sonja Lüthi	Sonja Lüthi	Mathias Gabathuler	—
St.Gallen-Rorschach	Sandro Parissenti	Beat Hirs	Robert Raths	Michael Götte	Roger Hochreutener	Roger Hochreutener	Oliver Gröble	Sandro Parissenti
Wil-Gossau	Roland Hardegger	Elmar Metzger	Stefan Frei	Cornel Egger	Monika Scherrer	Aurelio Zaccari	Toni Thoma	Wolfgang Giella
Toggenburg	Roman Habrik	Toni Hässig	Mathias Müller	Alois Gunzenreiner	Renato Truniger	Rolf Züllig	Imelda Stadler	Vreni Wild
Zürichsee-Linth	Martin Stöckling	Herbert Küng	Daniela Brunner	Diego Forrer	Peter Hüppi	Marcel Benz	Cornel Aerne	Heidi Romer
Werdenberg-Sarganserland	Eduard Neuhaus	Daniel Gut	Angelo Umberg	Niklaus Lippuner	Fredy Schöb	Bertrand Hug	Patrik Schlegel	Erich Zoller
Rheintal	Roland Wälter	Rolf Huber	Christa Köppel	—	Silvia Troxler	Irene Schocher	Christian Sepin	Alex Arnold
Schulträgerverband	—	—	—	—	—	—	Christoph Ackermann	—
Schulträgerverband	—	—	—	—	—	—	Remo Maurer	—

Schlichtungsstelle Personalsachen der St.Galler Gemeinden und Meldestelle Missstände der St.Galler Gemeinden



Barbara Fäh Oberholzer

Als Vermittlerin den Streit zwischen Parteien zu schlichten, das ist die Funktion der Schlichtungsstelle in Personalsachen der St.Galler Gemeinden. Ziel ist stets eine gemeinsame Lösung zu finden, bevor ein Streit vor Gericht getragen wird. Die Schlichtungsstelle kann in Streitigkeiten aus dem öffentlich-rechtlichen Arbeitsverhältnis der politischen Gemeinden, der Spezialgemeinden, der selbständigen öffentlich-rechtlichen Unternehmen, der Zweckverbände und der Gemeindeverbände angerufen werden.

Im Jahr 2020 hatte die Schlichtungsstelle insgesamt 6 Fälle (Vorjahr: 11) zu bearbeiten. In einem Fall konnte ein Vergleich

erzielt werden (Vorjahr: 6), ein Fall wurde noch vor der Schlichtungsverhandlung zurückgezogen (Vorjahr: 4) und 4 Fälle blieben unvermittelt (Vorjahr: 1). Meist bilden Lohnforderungen aus vermeintlich ungerechtfertigter Kündigung oder die Formulierung von Arbeitszeugnissen den Inhalt der gestellten Schlichtungsbegehren. Nebst der Verfahrenskoordination und der Beratung der Parteien gilt es oft auch, die Parteien über die Chancen und Risiken eines allfälligen Prozesses aufzuklären. Zusammen mit der Vorsitzenden Barbara Fäh Oberholzer waren jeweils entweder Jörg Tanner oder Ingrid Markart als Arbeitgebervertreter und Ernst Michel oder Benno Lindegger als Arbeitnehmervertreter an

den Verhandlungen zugegen. Benno Lindegger ist Ende Jahr von seiner Funktion zurückgetreten. Als neues Mitglied der Schlichtungsstelle hat Rechtsanwalt Nico Gächter, St.Gallen, sein Amt übernommen. Bernhard Keller amtiert als Aktuar und Vizevorsitzender. Per Ende 2020 sind zehn weitere Gemeinden der Schlichtungsstelle beigetreten.

Verschiedene Gemeinden und Institutionen haben die Meldestelle der St.Galler Gemeinden über Missstände in ihren Personalreglementen als Anlaufstelle definiert. Im Jahr 2020 war kein Fall zu bearbeiten. Als Ansprechperson steht Christian Spoerlé zur Verfügung.

Finanzdepartement

- ◆ Umsetzungsagenda Finanzperspektiven
- ◆ Umsetzung Änderungen Gleichstellungsgesetzgebung
- ◆ Verhaltenskodex Mitarbeiter/-innen
- ◆ Aufgaben- und Finanzplan 2022-2024

Volkswirtschaftsdepartement

- ◆ Revision Jagdgesetz
- ◆ Vollzugshilfe ökologischer Ausgleich
- ◆ Pufferstreifenkontrollen
- ◆ Überarbeitung staatliche Tourismusfinanzierung
- ◆ Gemeindeanteile öffentlicher Verkehr

Gesundheitsdepartement

- ◆ Bekämpfung Corona-Pandemie
- ◆ Organisationsstruktur First-Responder
- ◆ Ambulante Pflegefinanzierung
- ◆ Bedarf Pflegepersonal

Baudepartement

- ◆ Planungs- und Baugesetz
- ◆ Erschliessungsvorgaben
- ◆ Energiekonzept
- ◆ Strategie Anpassung an den Klimawandel
- ◆ Auswirkungen kantonale Abfallplanung
- ◆ elektronisches Planaufgelegedossier Kantonsstrassenprojekte

Departement des Inneren

- ◆ Integration Flüchtlinge/vorläufig Aufgenommene
- ◆ Notunterkünfte für Kinder und Jugendliche
- ◆ ausserordentliche Ergänzungsleistungen
- ◆ Pflegegeldrichtlinien
- ◆ Umsetzung Kinderbetreuungsgesetz
- ◆ Aufsichtspraxis Kindertagesstätten
- ◆ digitale Langzeitarchivierung
- ◆ Verbesserungen bei der Baugesuchsbearbeitung und -beratung durch die kantonale Denkmalpflege
- ◆ COVID-19-Pandemie

Sicherheits- und Justizdepartement

- ◆ Umsetzung neue Feuerschutzgesetzgebung
- ◆ Kantonaler Führungsstab – Corona-Pandemie
- ◆ Evakuierungskonzept Grossereignisse
- ◆ Umsetzung Ausländer- und Integrationsgesetz

Bildungsdepartement

- ◆ Spannungsfeld Gemeindeautonomie und Notwendigkeit kantonaler Vorgaben im Volksschulbereich
- ◆ Regionale Berufsbildungszentren
- ◆ Berücksichtigung IT-Bildungsoffensive
- ◆ Anstellungsbedingungen Schulleitungen

Staatskanzlei

- ◆ Kommunikation bezüglich Corona-Pandemie
- ◆ Erfahrungen und Verbesserungen bei der Publikationsplattform
- ◆ Neuausschreibung WABSTI
- ◆ Ausschreibung Büromaterialbeschaffung

BILANZ PER IN CHF	31.12.2019	31.12.2020
Aktiven	1 605 324.00	1 613 158.60
Umlaufvermögen	1 555 769.00	1 567 465.85
Flüssige Mittel	1 554 397.41	1 561 115.35
Forderungen	1 371.59	6 350.50
Anlagevermögen	49 555.00	45 692.75
Aktive Rechnungsabgrenzung	—	42.75
Finanzanlagen	49 555.00	45 650.00
Passiven	1 605 324.00	1 613 158.60
Fremdkapital	1 453 755.86	1 453 571.86
Passive Rechnungsabgrenzung	3 755.86	3 571.86
Verbindlichkeiten	1 450 000.00	1 450 000.00
Eigenkapital	151 568.14	159 568.74
Verbandskapital	119 799.79	151 568.14
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	31 768.35	8 018.60
ERFOLGSRECHNUNG		
Ertrag	369 110.76	375 110.20
Diverse Erträge	8 581.25	10 490.25
Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	8 581.25	10 490.25
Allgemeine Dienste	358 625.15	366 001.35
Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	1 625.15	9 001.35
Entschädigungen von Gemeinden und Verbänden	357 000.00	357 000.00
Soziale Sicherheit / Asylwesen	—	—
Finanzen und Steuern	1 904.36	-1 381.40
Vermögens- und Schuldenverwaltung	1 904.36	-1 381.40
Aufwand	369 110.76	375 110.20
Allgemeine Verwaltung	337 342.41	367 091.60
Generalversammlung / Revisionsstelle	28 891.50	26 182.20
Vorstand / Arbeitsgruppen / Weiterbildungen	153 785.60	164 970.48
Geschäftsstelle / IT / Abgaben	154 665.31	175 938.92
Gewinn/Verlust	31 768.35	8 018.60



Herausgeber:



**Vereinigung St. Galler Gemeindepräsidentinnen
und Gemeindepräsidenten (VSGP)**

Boris Tschirky, Präsident
Geschäftsstelle: Rosenbergstrasse 38
Postfach 735, 9001 St. Gallen

www.vsgp.ch